

was bleibt

Ans Licht gebracht die strahlende Last
kann Heil oder Sorge bedeuten
das Leben bestimmt gibt oder nimmt
das Erz aus dem Berg den Bergleuten

Vergessen ein Traum den träumte wohl kaum
der Hauer im Schweiß unter Tage
Brot und Spiele fanden viele
nach Schichtende – zwischen Ehre und Bahre

Im Zyklus gelebt, den Schuß angestrebt
hat das Drittel vor Ort und wenn's krachte
stolz wie ein Pfau stand am Grubenbau
der Brigadier und lachte.

Ob Merkers, ob Mansfeld, ob Ruhrpott, ob Wismut
Ob Kohle, ob Kali, ob Erz,
dem schwarz Berockten mit Hammer und Schlegel
dem blutet vor Scham das Herz
wenn tausende Kumpels die stolz einst waren
dem Berg die Stirn zu bieten
nach Jahren vergessen, sich selbst satt dessen
und die Erinnerung verbiegen

Geschichte geschrieben, was ist nun geblieben
den Kindern zu berichten?
Da ist Tradition, Stolz und Vision
zu bewahren, zu fördern im Geist einer Nation
als Bergmann ein Tagwerk verrichten